



Allgemeines

Die Anmeldung der Schulanfänger für das Schuljahr 2013/14

der Gemeinde Breitenbrunn, Ortsteile Antonsthal, Antons-
höhe, Steinheidel und Erlabrunn, findet am

**Montag, dem 12.11.2012, in drei Gruppen,
von 14.00 bis 15.00 Uhr, von 15.00 bis 16.00 Uhr,
von 16.00 bis 17.00 Uhr**

im Sekretariat der Grundschule Antonsthal statt. Die Eltern
werden über die Gruppenzugehörigkeit informiert.

Zum Schulbezirk 1 für die Grundschule Antonsthal gehö-
ren von Breitenbrunn die Kinder folgender Straßenzüge:

- Carolathal
- Steinheidler Weg
- Am Güterbahnhof
- Neue Rabenberger Straße
- Alt Rabenberg
- Am Kammerstein
- Talstraße
- Hammerweg
- Dorfberg
- Am Sauberg
- Schachtstr. 120 bis 170 (Kindergarten bis Einmün-
dung Talstraße)
- Neue Siedlung
- Hauptstraße 2 bis 97 (Einmündung Talstraße bis
Einmündung Hammerleithe)
- Sonnenleithe
- Rabenberger Straße
- Rabenberg
- Mühlanger
- Zur Gärtnerei

Alle Schulanfänger bitte persönlich vorstellen und die Ge-
burtsurkunde mitbringen.

B. Hahnel, Schulleiter

Begrüßung der Neugeborenen

Die jüngsten Einwohner der Gemeinde Breitenbrunn wur-
den am 12. Oktober 2012 mit einer kleinen Feier im Schul-
club der Mittelschule Breitenbrunn begrüßt. Die Eltern,
Großeltern und Geschwisterkinder waren zu einem ge-
mütlichen Nachmittag eingeladen.

Die Veranstaltung eröffneten 15.00 Uhr die Kinder des
Schulhortes Breitenbrunn mit einem abwechslungsreichen

kleinen Programm über die Jahreszeiten und stellten diese
musikalisch durch Gesang oder Instrumentalstücken dar.



Die Kinder des Schulhortes Breitenbrunn gestalteten das
Programm.

Anschließend wurden alle Neuankömmlinge von Bürger-
meister Ralf Fischer begrüßt und erhielten als Willkom-
mensgeschenk ein Sparbuch von der Gemeinde Breiten-
brunn in Höhe von 100 Euro und eine Rose. Als kleines
Präsent überreichte der Deutsche Kinderschutzbund
selbst gestrickte Babyschuhe.



Bürgermeister Ralf Fischer begrüßt die Neugeborenen.

In gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen konnten sich im Anschluss die Eltern austauschen, und für die Geschwisterkinder hatten die Mitarbeiter des Deutschen Kinderschutzbundes eine kleine Mal- und Bastelecke vorbereitet. Die Gemeinde Breitenbrunn möchte sich auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei allen, die an der Vorbereitung dieser Feier mitgewirkt haben, bedanken. Ein ganz besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen des Deutschen Kinderschutzbundes.



Die stolzen Eltern mit ihren Babys.



Bürgerakademie Breitenbrunn lädt ein



am **Mittwoch, dem 14.11.2012, um 18.00 Uhr** im „Haus des Gastes“ Breitenbrunn zum Vortrag:

„Traditionelle chinesische Medizin“ (TCM) – hilft sie immer und überall?

Referent: Herr Chang, Facharzt für Chirurgie und Arzt der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie

1. Vorstellung der „traditionellen chinesischen Medizin“ (TCM)
2. Die Wirkung der Akupunktur bei Schmerztherapie, wie z. B. bei: Halswirbelsäulen- und Lendenwirbelsäulen-Syndrom sowie Knie-, Schulter- und Ellenbogenschmerzen
3. Wie funktioniert die TCM bei Schmerzen zu Hause?
– Vorstellung Schröpfen – Therapie und Massage – HWS- und LWS-Syndrom

Impressum:

Herausgeber: Gemeinde Breitenbrunn, Hauptstraße 120, 08359 Breitenbrunn, Telefon 03 77 56 / 17 40, Fax 03 77 56 / 1 74 22 und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen.
 Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.
 Verantwortlich für den amtlichen Teil der Gemeinde Breitenbrunn ist Herr Bürgermeister Fischer;
 für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Herr Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlages GmbH.
 Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint 14täglich. Der Abonnementpreis beträgt vierteljährlich 1,53 Euro. Bestellungen sind an die Gemeindeverwaltung Breitenbrunn bzw. an die jeweiligen Außenstellen zu richten.

Liebe Rätselfreunde,

ich bedanke mich für eure vielen Zuschriften. Ich hab mich sehr darüber gefreut, dass doch viele miträtseln und vor allem, sich auch über meine kleinen Preise freuen, die ich ja selbst finanziere.

Da freue ich mich umso mehr, dass es euch Freude macht, dabei zu sein. DABEI SEIN IST EBEN ALLES. Über das eine oder andere FEEDBACK, wie es heute so schön heißt, freue ich mich immer besonders. Für alle, die mit dem Wort „Feedback“ nichts anzufangen wissen, hier natürlich die Erklärung. Feedback ist eine Rückmeldung, in diesem Falle an mich, über meine Rätsel.

Besonders freue ich mich immer über liebe Grüße von Leuten, die ich kenne oder auch gar nicht kenne, das ist lustig.

Hier aber endlich die Lösungen zu den gesuchten Begriffen:

1. STUDENTENFUTTER
2. KATZENZUNGEN
3. ADAMSAPFEL
4. KNALLERBSE
5. DAMPFNUDELN
6. KAESEKUCHEN
7. BLOMBENZIEHER
8. NEGERKUSS
9. ZUCKERWATTE
10. DAUERLUTSCHER
11. EIERSTICH
12. LIEBESPERLEN

LÖSUNGSWORT: SKANDALNUDEL

Leider können nicht alle gewinnen, deshalb entschied das Los. Von 27 richtigen Einsendungen haben gewonnen:

*Frau Thea Müller, Frau Ingeborg Seltmann
aus Rittersgrün und
Frau Ute Teumer aus Breitenbrunn*

Die Preise wurden den Gewinnern zugestellt. Im Anschluss gibt es wieder ein neues Rätsel.

Wer nicht wagt, der nicht gewinnt!

Der Einsendeschluss ist der 25.11.2012.

<u>Lösungswort:</u>	Spaziergang statt Porto
Absender nicht vergessen	Andrea Nowak _____
	Neue Siedlung 8 _____
	KW: Paare finden _____
	Amtsblatt _____
	im Ort _____

Paare finden

1. _ _ _ _ + _ _ _ _
jedermann
2. _ _ _ + _ _ _ _ _
die ganze Familie
3. _ _ _ + _ _ _ _ _ _ _ _
Folk Rock Duo
4. _ _ _ + _ _ _ _ _
genaue Trefferquote erzielen
5. _ _ _ + _ _ _ _ _ _
sich verbürgen
6. _ _ _ _ _ + _ _ _ _ _
Komikerduo aus der DDR
7. _ _ _ + _ _ _ _ _ _
2 junge liebende
8. _ _ _ + _ _ _ _ _
Paradiesbewohner
9. _ _ _ _ _ + _ _ _ _ _ _ _ _
Hund und Kanarienvogel aus einer Comicserie
10. _ _ _ _ _ + _ _ _ _ _
Komikerduo aus der Stummfilmzeit

FUN- GEL- GEL- HER- HINZ- ME- RO-
STOCK- TA- VA

Prinzip dieses Rätsels

Heute könnt ihr mal tüfteln, denn ich gebe nur 10 Silben vor, zu jedem Paar eine Silbe. Versuche, die Paare zu finden! Die eingekästelten Buchstaben von oben nach unten gelesen ergeben das Lösungswort. Als Hilfe habt ihr die Anzahl der Buchstaben, einen Teil der Silben und meinen „Rückwärtshinweis“ vorgegeben.

Gesucht wird: ebenfalls ein Pärchen.

Viel Spaß  wünscht eure Ickel!

Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johannegeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich am

**Freitag, 16.11.2012, 19.00 Uhr, in der
Landeskirchlichen Gemeinschaft,**

Schwefelwerkstraße 1, 08349 Johannegeorgenstadt.

Öffnungszeiten der Diakonie-Suchtberatung:

im Rathaus Johannegeorgenstadt:

dienstags, 9.00 – 11.00 Uhr

Tel.: 03773/888244

Gesprächskreis Selbsthilfe:

im Rathaus Johannegeorgenstadt:

dienstags, 11.00 – 12.00 Uhr

Gespräche sind nach Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich, Tel. 03771/154140.

Kindergarten „Puppenstübl“
Gemeinnützige GmbHBericht über die weitere gemeinsame Zusammen-
arbeit mit dem Partnerkindergarten „Krusnohorska“
und die Euregio-Egrensis-Preisverleihung 2012

Unsere Zusammenarbeit wurde im Rahmen unseres Projektes „Ich und Du, wir alle unter einen gemeinsamen Dach“ fortgeführt und weiter entwickelt. Es schließen sich monatliche gegenseitige Besuche an, mit Basteltagen und Sprachvermittlungen in Deutsch/Tschechisch und gemeinsames Lernen von Liedern.

Leider sind unsere erfahrensten tschechisch sprechenden Kinder 2012 als Schulanfänger ausgeschieden, wir beginnen mit unseren Dreijährigen neu in der Sprachvermittlung. Dieses gehört zu unseren Alltag, mehrtägige Weiterbildungsmaßnahmen von Tandem Regensburg nutzten wir mit großem Interesse.

Unser Alltag wurde unterbrochen durch einen persönlichen Anruf des ersten Beisitzer des Erzgebirgskeises und Stellvertreter Landrat und Präsidiumsmitglied Euregio Egrensis AG Sachsen/Thüringen, Herr Andreas Haustein. Er wollte der erste sein, der uns über eine große Auszeichnung am 13.10.2012 durch Euregio Egrensis informieren wollte. Euregio Egrensis bestätigte dieses, Details wurden aber nicht genannt.

Später erhielten wir eine Einladung auf das Schloss Vogtsberg bei Oelsnitz/Vogtland, um im Fürstensaal den Euregio-Egrensis-Preis des Jahres 2012, gemeinsam mit unseren Partnerkindergarten Krusnohorska, entgegenzunehmen.

Es wurden noch zwei weitere Kindergärten (Oelsnitz/V. und Schirding/Bayern mit ihren Partnerkindergarten) mit diesen Preis ausgezeichnet. Anwesende Ehrengäste waren der Generalkonsul der Tschechischen Republik in Dresden, der Landrat des Vogtlandkreises, die Oberbürgermeister der Städte Oelsnitz/Vogtl., Cheb Cs, die Präsidentin und Präsidenten Euregio Egrensis Bayern, Vogtland, Böhmen, Herr Andreas Haustein als Präsidiumsmitglied Sachsen/Thüringen und unser Bürgermeister der Großgemeinde Breitenbrunn, Ralf Fischer.

Mit einer musikalischen Untermalung des Konservatorium Plauen wurde die feierliche Auszeichnung eröffnet.



Unser Team.



Die Auszeichnung.

Es erfolgte ein Auftritt der Hütchenkinder aus Oelsnitz, die uns tschechische Lieder und Gedichte vortrugen. Der Kindergarten „Puppenstübl“ wurde vertreten durch Sabine und Peter Zwanzig und Jarmile Wallova, Pädagogin für tschechische Sprache. Für jeden ausgezeichneten Kindergarten wurden die Leistungen in einer Laudatio benannt. Es wurden von deutscher/tschechischer Seite festgestellt, dass ein Zusammenwachsen beider Länder nur erfolgreich durch und mit Kindern bereits im Kindergartenalter beginnend, erfolgreich sein wird. Dieses wurde auch mit Beispielen untermauert.

Die Auszeichnungsveranstaltung wurde simultan gedolmetscht. Wir erhielten eine Urkunde, einen runden Glaspokal in Form einer Scheibe mit den eingestanzten Symbol von Euregio Egrensis und einen finanziellen Betrag für weitere Unterstützung in der Zusammenarbeit mit den Partnerkindergarten. Nach der Gratulation trafen wir uns zu einem kleinen Festessen.

Nach sehr aufgelockerten, freudigen Gesprächen im Beisein von Andreas Haustein und Ralf Fischer verabschiedete sich unsere Einrichtung und trat die Heimreise an. Wir möchten allen danken, die uns unterstützt haben.

Sabine und Peter Zwanzig



Breitenbrunn



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie die Volkssolidarität gratulieren folgenden Bürgern recht herzlich zum Geburtstag:



am 08.11.2012		
Frau Lotte Zablowski		zum 78. Geburtstag
am 09.11.2012		
Frau Rita Schmidt		zum 78. Geburtstag
am 13.11.2012		
Herr Reiner Bach		zum 71. Geburtstag
am 14.11.2012		
Frau Lotte Lorenz		zum 91. Geburtstag
Frau Hannelore Winkler		zum 76. Geburtstag
Frau Anna Pausch		zum 72. Geburtstag
am 15.11.2012		
Frau Ruth Fischer		zum 90. Geburtstag
Frau Käthe Gotthardt		zum 87. Geburtstag
am 16.11.2012		
Frau Renate Winkler		zum 76. Geburtstag

am 17.11.2012

Herr Armin Heinrich zum 84. Geburtstag
Herr Christoph Thierbach zum 78. Geburtstag

am 18.11.2012

Frau Edith Gädtke zum 92. Geburtstag
Herr Hilmar Römer zum 74. Geburtstag

am 19.11.2012

Frau Gisela Urner zum 81. Geburtstag
Frau Anita Lang zum 78. Geburtstag

am 20.11.2012

Herr Johannes Schneider zum 89. Geburtstag
Frau Ursula Jacob zum 86. Geburtstag
Frau Renate Arnold zum 82. Geburtstag

am 21.11.2012

Frau Brigitte Lang zum 81. Geburtstag
Frau Margarete Heidel zum 78. Geburtstag
Herr Berndt Apel zum 72. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Breitenbrunn

Freitag, 09.11.2012

18.00 –

21.00 Uhr Thema: Ausbildung Beleuchtungssätze
verantwortlich: OWL



Auf den Spuren Breitenbrunner Sagengestalten

Am 02.10.2012 fand für die Schüler der Mittelschule Breitenbrunn die lange vorbereitete „Waldrallye“ statt.

Schüler der 10. Klassen verwandelten sich mit Hilfe von Frau Milhahn, dem Praktikanten Sebastian Scheibner und dem Team vom Deutschen Kinderschutzbund in Breitenbrunner Sagengestalten und warteten an markanten Punkten im Ortsgebiet auf die Klassen.

Am Beginn wurden die Klassen vom Pestpfarrer Uhle zum Spiel eingeladen und erhielten die Spielregeln. Am Startpunkt bekamen sie von der Ahnin, unserer Schulleiterin Frau Hofmann, Ortskarte, Spielutensilien und die Schriftrolle für die erste Aufgabe überreicht.

An den neun Stationen zu den Sagengestalten wie dem Heugütl, der Winselmutter oder dem Pasterle gab es zur jeweiligen Sage passende Aufgaben zu lösen. So waren der Teamgeist genauso gefragt wie die Merkfähigkeit und Geschicklichkeit. Die erbrachten Leistungen wurden jeweils von den Sagengestalten bewertet und danach erhielten die Schüler eine Schriftrolle mit den nächsten Aufgaben.



Die Klasse 5a beim gemeinsamen Turmbau – hier mussten alle leise sein, sich nur mit Gesten verständigen und gut zusammenarbeiten.

Insgesamt dauerte die Waldrallye pro Klasse etwa drei Stunden. Zurück an der Schule konnte sich jeder mit Bratwurst und einem Getränk stärken. Danach erfolgte die Auswertung durch die Schulleiterin. Da es nur erste, zweite und dritte Plätze in den Altersgruppen 5 und 6 sowie 7 bis 9 gab, erhielten alle Klassen einen kleinen Zuschuss zur Klassenkasse. Alle hatten großen Spaß. Ein herzliches Dankeschön geht an alle Organisatoren und Helfer, besonders an die 10. Klassen, die ihre Aufgaben als Sagengestalten und bei der Bewirtung mit Bravour meisterten.

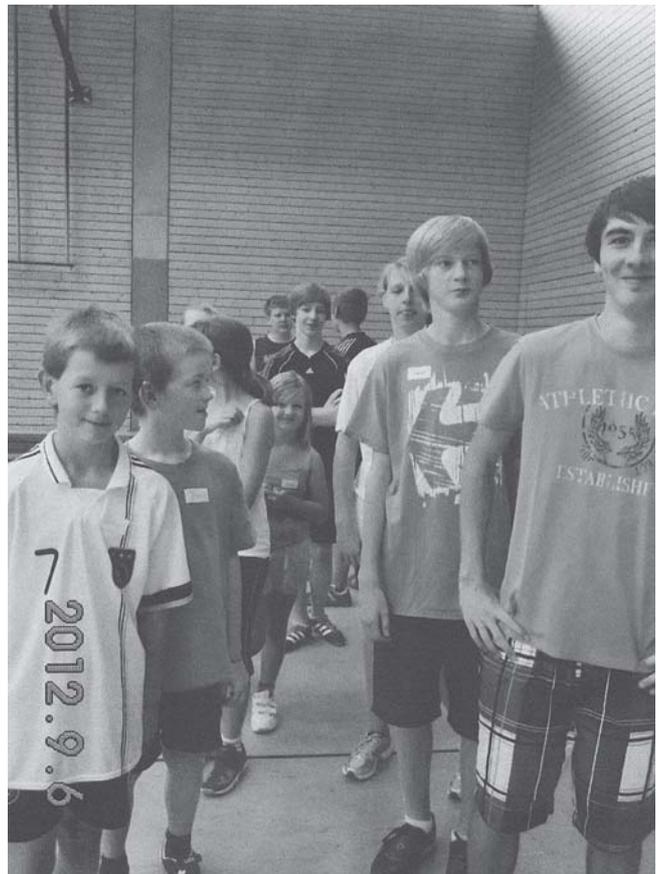
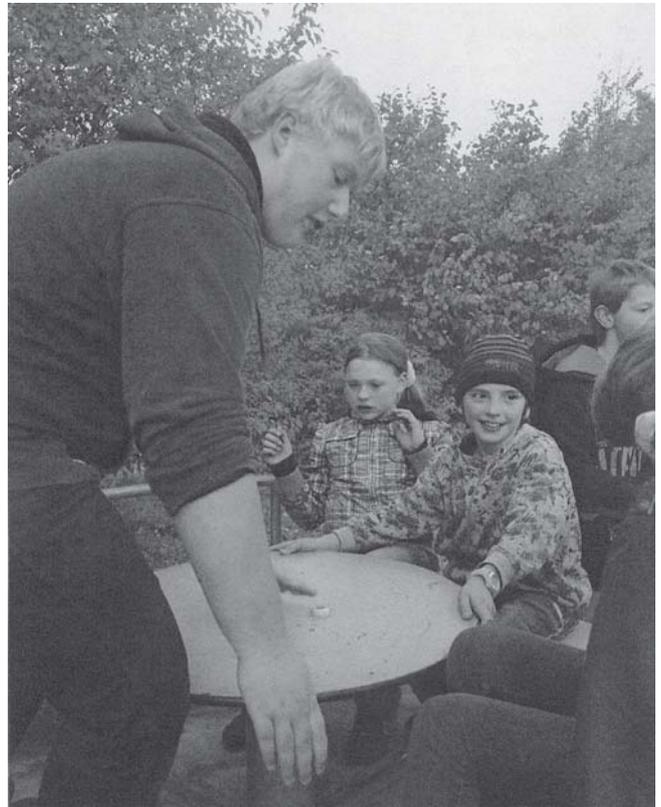
Klasse 10 a und 10 b der
Goethe-Mittelschule Breitenbrunn
Deutscher Kinderschutzbund e.V.
Breitenbrunn

Learning by doing – Unterricht einmal anders

Die Schüler der Klassen 9 der Mittelschule Breitenbrunn lernen in Englisch zurzeit Australien kennen. Was liegt näher, als mal einem gebürtigen Australier gegenüber zu

sitzen und mit ihm, einem native speaker, reden zu dürfen? Sich selbst mal auszutesten – was verstehe ich, was kann ich auf Englisch sagen?

Die Gelegenheit dazu bot sich im Rahmen der Patenschaftsbeziehung der Klasse 9c mit der Klasse 5a. Diese Patenschaftsbeziehungen der Klassen 9 wurden zu Beginn des Schuljahres angeregt, um den „Kleinen“ bei der Eingewöhnung in die Mittelschule und bei der Bewältigung der neuen Anforderungen helfend unter die Arme zu greifen.



Längst sind bereits kleine Freundschaften entstanden – erwachsen aus gemeinsamen Aktivitäten wie z.B. Sportunterricht zum gegenseitigen Kennenlernen oder ein Wandertag der beiden Klassen, bei dem über 14 km quer durch Breitenbrunn und Umgebung viel Zeit füreinander war. Eben auf diesem Wandertag ergab sich die Gelegenheit der Anfrage an einen die Klasse begleitenden Vater. Herr Ian Bennett, geboren und aufgewachsen in Sydney, aber schon seit einigen Jahren verheiratet und wohnhaft in Antonsthal sowie Vater von Josiah aus der Klasse 5a, ließ sich nicht lange bitten und sagte sofort zu, mit den Schülern der Klasse 9c mal eine richtige Englischstunde durchzuführen. Natürlich war die Aufregung bei den Schülern sehr groß, vor allem die Angst, nichts zu verstehen oder plötzlich kein Wort Englisch reden zu können.

Aber Ian Bennett fand sofort den richtigen Draht zu allen Schülern, und so ist aus den geplanten 45 Minuten schnell eine Doppelstunde geworden, in der nur Englisch gesprochen wurde. Viel Neues und Wissenswertes aus diesem so faszinierenden Land wurde den Schülern vermittelt und viele mussten sich ehrlich fragen, warum Herr Bennett seine wunderbare Heimat, in der seine gesamte Familie sowie seine Freunde leben, verlassen und gegen das Erzgebirge eingetauscht hat.

Das Feedback der Neuntklässler war eindeutig: Solche Unterrichtsstunden sind leider viel zu selten, denn sie geben viel mehr, als nur die Arbeit mit dem Lehrbuch. Learning by doing – selbst lernschwächere Schüler haben an diesem Tag erkannt, dass auch sie durchaus viel verstehen können und verstanden werden, auch wenn man die lästige Grammatik nicht gleich beherrscht.



Die patenschaftlichen Beziehungen zwischen den „Großen“ und „Kleinen“ unserer Mittelschule werden natürlich weiter gepflegt und ausgebaut. So sind bereits eine ge-

meinsame Weihnachtsfeier sowie ein Familiensporttag fest eingeplant.



Ulrike Fornfeist, Englischlehrerin und Klassenlehrerin der Kl. 5a

Lernen – wieder einmal außerhalb der Schule!

Am 09.10.2012 begaben sich die Schüler der 7. Klassen der „Goethe“-Mittelschule Breitenbrunn auf den Weg ins Kloster. Im kleinen Ort Kloster Buch besuchten sie das gleichnamige Kloster.



Neben der Klosterführung und der Vermittlung von Fakten für den Unterricht in den Fächern Ethik, Religion, Geschichte, Kunst und Deutsch ging es um praktische Erfahrungen, das Eintauchen in die Zeit des Mittelalters.

So wurde von einer Schülergruppe eine Gemüsesuppe zubereitet, die in einem großen Kessel über dem offenen Feuer kochte, während unsere Schüler sich im Scriptorium, in Mönchskutten gekleidet, den alten Schriften widmeten.

Die nächste Gruppe widmete sich der Herstellung von künstlerisch verziertem Papier, die anderen waren inzwischen beim Filzen von Blüten und unsere Kräuterexperten verschafften sich einen Überblick über den Bestand an Heilkräutern im Kloster.

Allen Schülern wurde auf diese Weise die Bedeutung des Grundsatzes „Ora et labora“ schnell klar.

Nach getaner Arbeit folgte das gemeinsame Mittagessen der selbst gekochten Gemüsesuppe und ein kleiner Streifzug durch das Gelände. Es war ein schöner und erlebnisreicher Tag, aber kaum einer hatte den Wunsch, im Kloster zu bleiben, zu Hause ist eben doch bequemer.



Schüler der Klassen 7
der MS Breitenbrunn

Unterricht einmal anders



Eigentlich beginnt mit dem Klingeln 7.30 Uhr die erste Unterrichtsstunde an der Mittelschule in Breitenbrunn. Für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 6a und 6b war das am Dienstag, dem 16.10.2012, aber nicht so. Pünktlich um 7.30 Uhr startete der Bus zur Exkursion nach Chemnitz in die Synagoge. Dort sollten die Kinder im Rahmen des Ethik- und Religionsunterrichts Interessantes und Wissenswertes zur jüdischen Religion kennen lernen. Und es stellte sich schnell heraus, dass die Informationen während der Führung in der Synagoge auf reges Interesse stießen. Im Anschluss erfuhren die Schülerinnen und Schüler bei einer Führung auf dem jüdischen Friedhof weitere Details.



Nach so langem konzentrierten Zuhören und Mitschreiben – denn es galt vorbereitete Fragen zu beantworten – ging es zum Abschluss des Exkursionstages in den Chemnitzer Tierpark, wo die Kinder in kleinen Gruppen individuell das Verhalten der Tiere beobachten konnten. „Das war ein schöner Tag“ oder „Vieles haben wir gar nicht gewusst“ waren Meinungen, die zeigen, dass die Exkursion bei den Kindern gut ankam.

Schüler der Klassen 6a und 6b
der MS Breitenbrunn

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Christophorus-Kirchgemeinde Breitenbrunn



**Haus- und Straßensammlung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens für die Arbeit der Diakonie
vom 16. bis 25.11.2012**

Türen öffnen, Brücken bauen

Ehrenamtliche Sozialbegleitung für psychisch kranke Menschen

Besonders in den ländlichen Regionen Sachsen haben es Menschen mit psychischen Erkrankungen schwer, soziale Isolation und Einsamkeit aufzubrechen. Netzwerke mit therapeutischen Hilfen, Selbsthilfegruppen und Beschäftigungsmöglichkeiten sind dort besonders knapp und häufig auch sehr weit vom Wohnort entfernt. So bleibt ein ständig wachsender Anteil von Menschen, die in der eigenen Wohnung leben, aber zur selbstständigen Lebensführung psychosozialer Unterstützung bedürftig, unversorgt.

- Die Diakonie Sachsen möchte daher ein Netzwerk ehrenamtlich Mitarbeitender aufbauen, die Menschen mit psychischen Erkrankungen begleiten. Über Gespräche und Wegbegleitungen zu Ärzten, Behörden usw. sollen sie einen vertrauensvollen persönlichen Kontakt und eine Beziehung aufbauen. Die betroffenen Menschen sollen ermutigt und darin bestärkt werden, aktiv am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.
- Ob eine solche Begleitung stattfindet, ist wesentlich für die soziale Einbindung der Betroffenen und den weiteren Verlauf ihrer Erkrankung.

- Doch für diesen Brückenschlag in die Gesellschaft braucht es Ehrenamtliche, die geschult, angeleitet, koordiniert und weitergebildet werden müssen. Eine Aufgabe, für die es keine Mittel gibt.

Bitte unterstützen Sie diese wichtige Arbeit mit Ihrer Spende oder als Sammler – damit auch psychisch kranken Menschen mehr selbstbestimmte und selbstverständliche Teilhabe ermöglicht wird!

Vielen Dank!

Gottesdienste

Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres, 11.11.2012

09.30 Uhr Sakramentsgottesdienst
 Fahrdienst: Fam. Gerd Werner, Tel.: 037756/1326
 Kindergottesdienst

Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres, 18.11.2012

09.30 Uhr Gottesdienst
 Fahrdienst: Fam. Jan Keune, Tel.: 037756/7585
 Kindergottesdienst

11.00 Uhr Andacht zum Volkstrauertag in Steinheidel

Buß- und Bettag, 21.11.2012

09.30 Uhr Allianzgottesdienst mit Feier des heiligen Abendmahles und Gedenken des 25. Jubiläums der Kanzel- und Abendmahlsgemeinschaft mit der Ev.-meth. Kirche
 Fahrdienst: Fam. Heinz Watzlawik, Tel.: 037756/7532

Veranstaltungen

Junge Gemeinde	- jeden Dienstag, 19.00 Uhr
Bibelgebetskreis im Pfarrhaus	- jeden Mittwoch, 20.00 Uhr
Mutter-Kind-Treff	- Mittwoch, 14.11., 15.30 Uhr
im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft	
Bibelstunde im Unterdorf bei Frau Goßrau	- Dienstag, 13.11., 13.45 Uhr
Andacht im Pflegeheim Breitenbrunn	- Dienstag, 13.11., 15.45 Uhr
Kreativabend mit Frau Christine Werth aus Raschau	- Dienstag, 13.11., 20.00 Uhr
(Ein Unkostenbeitrag von 5,00 Euro wird erbeten.)	
Kirchenvorstand	- Freitag, 16.11., 20.00 Uhr

Kirchenmusikalische Kreise

Instrumentalkreis	jeweils mittwochs	18.15 Uhr
Flötenkreis	jeweils donnerstags	17.30 Uhr
Jugendinstrumentalkreis	jeweils donnerstags	18.15 Uhr
Kirchenchor	jeweils donnerstags	19.30 Uhr
Vorkurrende	jeweils freitags	15.30 Uhr
Kurrende	jeweils freitags	16.30 Uhr

Besondere Veranstaltungen und Informationen

Martinsfest

Am 11.11.2012 feiern wir das Martinsfest. Um 17.15 Uhr beginnt der Lampionumzug am „Haus des Gastes“ Breitenbrunn und führt zur Kirche.

Den Abschluss bildet dann um 18.00 Uhr eine Andacht in der Kirche, die von den Kindergartenkindern Breitenbrunn ausgestellt wird.

Haus- und Straßensammlung der Diakonie vom 16. bis 25.11.2012

Unter dem Thema: „Türen öffnen, Brücken bauen, werden diesmal Spenden für die ehrenamtliche Sozialbegleitung für psychisch kranke Menschen gesammelt.

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Breitenbrunn



Mittwoch, 07.11.2012

06.00 Uhr Gebetstreffen
 15.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 – 4
 16.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 – 8

Sonntag, 11.11.2012

09.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Frank Eibisch und Kinderbegegnung

Montag, 12.11.2012

19.30 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Mittwoch, 14.11.2012

06.00 Uhr Gebetstreffen
 15.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 – 4
 16.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 – 8
 19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 18.11.2012

09.00 Uhr Gottesdienst und Kinderbegegnung
 Eröffnung der 40-Tage-Aktion: „Fruchtbare Gemeinden“

Montag, 19.11.2012

19.30 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Mittwoch, 21.11.2012

09.30 Uhr Allianzabendmahlsgottesdienst zum Buß- und Bettag in der ELK – 25 Jahre Kanzel- und Abendmahlsgemeinschaft

Landeskirchliche Gemeinschaft Breitenbrunn

Zur Gärtnerei 8

Donnerstag, 08.11.12

09.00 Uhr Multi-Kind-Treff

Freitag, 09.11.12

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 11.11.12

18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde

Montag, 12.11.12

19.30 Uhr Gebetsstunde

Dienstag, 13.11.12

18.30 Uhr Gemischter Chor

19.30 Uhr Bibelstunde

Mittwoch, 14.11.12

20.00 Uhr Posaunenchor

Sonntag, 18.11.12

18.00 Uhr Gemeinschaftsstunde (Weltweiter Gebetstag für verfolgte Christen)

Montag, 19.11.12

19.30 Uhr Vorbereitungstreffen für ProChrist

Dienstag, 20.11.12

18.30 Uhr Gemischter Chor

19.30 Uhr Bibelstunde

Mittwoch, 21.11.12 – Bußtag

09.30 Uhr Allianzgottesdienst in der Kirche

OT Antonsthal/Antonshöhe



Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-methodistische Kirchgemeinde Antonsthal



Mittwoch, 07.11.2012

- 15.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 – 4
in Breitenbrunn
- 16.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 – 8
in Breitenbrunn
- 19.15 Uhr Posaunenchor
- 20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 08.11.2012

- 19.30 Uhr Allianzgebetskreis

Sonntag, 11.11.2012

- 09.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Frank Eibisch
und Kindergottesdienst

Montag, 12.11.2012

- 19.30 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Dienstag, 13.11.2012

- 19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 14.11.2012

- 15.00 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 2 – 4
in Breitenbrunn
- 16.15 Uhr Kirchlicher Unterricht Klassen 5 – 8
in Breitenbrunn
- 19.15 Uhr Posaunenchor
- 20.15 Uhr Männerchor

Donnerstag, 15.11.2012

- 19.30 Uhr Bibelstunde

Sonntag, 18.11.2012

- 10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst
Eröffnung der 40-Tage-Aktion: „Fruchtbare
Gemeinden“

Montag, 19.11.2012

- 19.30 Uhr Jugendtreff in Antonsthal

Dienstag, 20.11.2012

- 09.00 Uhr Gebetskreis
- 19.30 Uhr Gemischter Chor

Mittwoch, 21.11.2012

- 10.00 Uhr Allianzabendmahlsgottesdienst zum Buß- und
Betttag

Landeskirchliche Gemeinschaft Antonsthal

Donnerstag, 08.11.12

- 19.30 Uhr Allianzgebetsstunde in der EMK

Freitag, 09.11.12

- 19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 11.11.12

- 09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

Donnerstag, 15.11.12

- 19.00 Uhr Frauenstunde

Freitag, 16.11.12

- 19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 18.11.12

- 09.00 Uhr Gemeinschaftsstunde + Kinderstunde

OT Erlabrunn/Steinheidel



Allgemeines

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der
Ortschaftsrat Erlabrunn gratulieren
folgenden Bürgern ganz herzlich
zu ihrem Geburtstag:



am 8. November

Herrn Walter Oeser zum 76. Geburtstag
Steinheidel

am 20. November

Herrn Horst Koziar zum 72. Geburtstag



Einladung

**des EZV Erlabrunn/Steinheidel, der Kameraden der
Ortswehr, der Sportler des SV Wismut Erlabrunn
und des Ortschaftsrates Erlabrunn**

„Sorgt ihr, die ihr noch im Leben steht, dass Frieden
bleibe, Frieden zwischen den Menschen,
Frieden zwischen den Völkern.“
(Bundespräsident Theodor Heuss, 1952)

Am 18. November zu unserer Gedenkveranstaltung laden
wir alle Bürger recht herzlich ein.

Treffpunkt ist 10.30 Uhr am Fällbacher Kreuz. Nach dem
Gedenken gehen wir gemeinsam nach Steinheidel. Frau
Pfarrerin Knoch hält hier 11.00 Uhr eine kurze Andacht.

Anne-Bärbel Schulze
Ortsvorsteherin

Kirchliche Nachrichten

Ev.-luth. Kirchgemeinde

Mittwoch, 14. November

19.00 Uhr Bibelkreis

Sonntag, 18. November

11.00 Uhr Andacht zum Volkstrauertag in Steinheidel

Montag, 19. November

14.30 Uhr Kirchlicher Kinderkreis für Vorschulkinder bis Schulkinder 4. Klasse im Kirchsaal Erlabrunn

Jeden Freitag um 18.30 Uhr

Andacht im „Raum der Stille“ in den Kliniken Erlabrunn.

Mundartecke

Dr letzte Ferienscheck

Im März Neinzhunnertneinzig logn bei uns im Betrieb de Listen fer de Ferienscheck aus, 's bestand ja noch de DDR. De meesten Kollegn sahten: „Die solln ihr Zeich behalten, hammer früher selten su en Scheck kriegt, brauchn mr itze aah kenn. De Grenz is auf, do fahrn mr hie, wu mir wolln“. Su warn de Maaninge.

Iech saht zr Fraa: „Wie denksten, iech tät den Scheck noch Wernigerode namme, do kenne mr aah emol nochn Westharz fahrn, Goslar un annere Orte besuchen.“ Se war drfür. Iech tat bezohln. Fuchzig Mark fer zwee Wochen. De Fraa bezohlet hunnert Mark, wall die zu ner annern Industriegewerkschaft gehäret. Dos muss mr siech emol vürstelln, hunnertfuchzig Mark vor zwee Persone, zwee Wochen. Dos bezohlste heizetog in maniche Hoteler vor aane Nacht uhne Frühstück.

Afangs September ging's lus mitn Trabi. Dos Ferienheim war e großer Neibau, arschte e paar Gahr alt im Stadttal Hasserode uweit daar bekannten Brauerei. Wu mr akame, kriegetn mr Verpflegungsmarken im Wert vo dreihunnert Mark, 's gob ja langk de D-Mark. Dodermit wur an Büffee, Assenausgab und Resterang bezohlt. De Preise warn aber kaane DDR-Preise meh. E Kannel Kaffee drei Mark, Kaffeemilich fuchzig Pfeng, e Wurscht sachzig Pfeng,

e klecksel Butter – zaah Gramm vierig Pfeng, e klaane Sammel (früher Fünferbrotel) fünfzwanzig Pfeng. 's Aanzige, wos nischt kostet, war Malzkaffee un Kraitertee. Mit die Leit, mit die mir ben Assen zammsoßen un ins Gespräch kame, drfuhrn mir, doß die ihre Scheck arsch noch dr Galdümstellung bezohlt hatten un's warn dreihunnert D-Mark. Die hamm ugläubig geguckt, wu mir sahten, wos mir bezohlt hamm. Mir hatten 's große Los gezugn. 's Bier im Heim war aah schie tüchtig in Preis gestiegn obwuhl 's aus dr Nachbarschaft kam. Do tranken mr zen Obndbrut Kraitertee. Mir un aah annere kriegetn mit, doß gegnüber vun Heim e gunge Fraa, die in dr Schweinemästerei nimmeh gebraucht wur, ihr Gartenlaube zu enn Kiosk umfunktioniert hatt. Ne Zaun hatt se omontiert un vorne hatt se drei überdachte Sitzgruppen hiegestellt. Dorte soßen mir dann obnds un tranken Hasseröder mit Westgald zu DDR-Preisen.

Bei daar gunge Fraa war egal Hochbetrieb, aah vo de Eiheimischen. Un dos Hasseröder war schie domols gut. Do mir togsüber kreiz un quaar durch'n Harz gefahrn sei un mittogs net im Heim gassen hamm, hatten mr drwaagn ze tu unnere Marken zu verbrauchn. Viele hatten schie noch ner Woch kaane meh, wall die obnds egal unten im Lokal soßen. Mir hamm ne Wein, aah mol e Schnapsel bei daar Fraa getrunken. 's is ja heit aah esu, mr kaaft dorte, wu's billiger is.

Zweetausendelfe warn mr mit Alex-Touristik of ner Tagesfahrt in Wernigerode. Do sei mr mit dr Brockenbah nauf of'n Brocken gefahrn un bei schönsten Watter. Wu mr in Hasserode durchgefahrd sei, hob iech ne Schaffner gefrogt, wos aus dem ehemalign Ferienheim worn is, wu mr dra vorgefuhrn. Aar saht: 's is ogewickelt worn, wie suviel annersch. E zeitlangk war mol e Hotel drinne, ober wos itze drinne is, kunnt'r aah net sogn.

Domols war e Speise- un e Veranstaltungssaal drinne, zwee Resterang, ne Bar, e Kegelbah, Spielzimmer fer Große un Klaane un annere Raime zr Freizeitgestaltung. Iech gucket hinnerhaar, su lang dos Haus ze saae war. Wos siech zen Positiven verännert hot, is de Brauerei. Die is e Haufen größer worn, do is viel Gald neigesteckt worn. Wenn iech su zerrück denk, war dos domols e billiger Urlaub. Itze ka mr zwar waltweit verraasen, aber wos braucht mr drzu? Ne schiene dicke Galdbärsch.

Gotthard Lang

OT Rittersgrün / Tellerhäuser



Allgemeines

Volkstrauertag am 18. November 2012

Die Gedenkfeier zum diesjährigen Volkstrauertag am Sonntag, dem 18. November 2012, findet nach dem Gottesdienst **um 11.15 Uhr** am Denkmal vor der Kirche statt.

Welter
Ortsvorsteher

Herzliche Glückwünsche

Die Gemeinde Breitenbrunn sowie der Ortschaftsrat Rittersgrün gratulieren folgenden Bürgern ganz herzlich zu ihrem Geburtstag:



am 9. November

Herrn Henry Horn

zum 88. Geburtstag

am 14. November

Frau Giesela Fritzsch

zum 78. Geburtstag

am 15. November	
Herrn Manfred Weigel	zum 87. Geburtstag
am 17. November	
Herrn Horst Nawrath	zum 72. Geburtstag
am 18. November	
Frau Luise Bräuer	zum 95. Geburtstag
Frau Monika Georgi	zum 71. Geburtstag
am 19. November	
Frau Renate Sieber	zum 72. Geburtstag

Ortsfeuerwehr Rittersgrün



Freitag, 16.11.2012

19.00 – 21.00 Uhr Thema: Winterfestmachung
verantwortlich: OWL

Information zur Anbringung eines Pollers vor dem Schulhof Rittersgrün

Auf Grund mehrerer Nachfragen zur Installation des Pollers vor dem Schulhof in Rittersgrün folgende Informationen:

Der Poller wurde angebracht, um die Sicherheit der Schul- und Hortkinder während der Hofpausen sowie der Aktivitäten am Nachmittag zu gewährleisten. Außerdem dient der Schulhof als Feuerwehr-Aufstellplatz im Notfall für Schule und KITA.

Im Winterhalbjahr wird der Poller entfernt und damit das kurzfristige Parken zum Holen und Bringen der Kinder (auch der KITA) gewährleistet. Ein entsprechendes Hinweisschild wird angebracht.

Bauverwaltung Breitenbrunn

Lampionumzug und Kirmesskispringen am 20.10.12

Am Vorabend der Rittersgrüner Kirmes fand auch in diesem Jahr wie gewohnt das Mattenskispringen für junge Skisprungtalente auf der Hammerbergschanze in Rittersgrün statt.

In diesem Jahr wurde die Veranstaltung allerdings noch um weitere Aspekte ergänzt. Lampionumzug, Lagerfeuer, Live-Musik und der Betrieb der Rittersgrüner Parkbahn werteten die Veranstaltung auf. Im Rahmen des von der EU geförderten Projektes „Kirchliche und religiöse Geschichte und Traditionen in Nova Role und Rittersgrün“ nahm eine große Gruppe von Kindern und Erwachsenen aus unserer Partnerstadt Nova Role an der Veranstaltung teil. Der Lampionumzug mit insgesamt 70 Kindern sowie zahlreichen Eltern oder Großeltern aus Rittersgrün und Nova Role startete um 18.00 Uhr an der Kirche und bewegte sich zum Bahnhofsgelände, wo auf die Kinder nicht nur Fahrten mit der Parkbahn, sondern auch Essen vom Grill, Musik der Bigband „Rote Panther“ aus Nova Role und natürlich ein spannender und gut besetzter Skisprungwettbewerb mit Teilnehmern z.B. aus Oberwiesenthal, Klingenthal, Grüna, Geyer und Rittersgrün wartete.

Der Wettkampf, der in Form eines Handicapspringens (es zählte nur die Weite) in 3 Durchgängen entschieden wurde, fand seinen Abschluss in der Siegerehrung, die in diesem Jahr durch den ehemaligen Weltcupgesamtsieger im Langlauf, René Sommerfeld, vorgenommen wurde.



Der Lampionumzug startete an der Rittersgrüner Kirche.



Die Bigband „Rote Panther“ aus Nova Role war zu Gast.



Erik Neuschel aus Rittersgrün gewann den Skisprungwettbewerb in der offenen Klasse.

Die Ergebnisliste des Wettkampfes und weitere Fotos sind auf der Webseite des FSV 07 Rittersgrün (www.fsv07-rittersgruen.de) abrufbar.

Die tschechischen Gäste aus Nova Role fühlten sich bei uns wieder sehr wohl und dankten den Rittersgrünern vor ihrer Abreise herzlich für ihre Gastfreundschaft.

Auch ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich bei allen Helfern und aktiven Mitstreitern zu bedanken, die bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung mitwirkten, besonders bei den Mitgliedern des FSV 07 Rittersgrün e.V., des Schmalspurbahnmuseums e.V. (Parkbahn), des Chronistenstammtischs e.V., der Freiwilligen Feuerwehr und der Bergwacht Rittersgrün.

Thomas Welter, Ortsvorsteher



Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft / Evropská unie. Evropský fond pro regionální rozvoj: Investice do vaší budoucnosti

Vereinsnachrichten

Schützenverein 1883 e.V. Rittersgrün Deutsch-Tschechisches Turnier der Sportschützen

Im Rahmen der Veranstaltungen zur Rittersgrüner Kirmes und in Realisierung der Partnerschaftsarbeit zwischen Rittersgrün und Nova Role fand am **Samstag, dem 20. Oktober 2012**, im Schützenheim und den Schießständen des Rittersgrüner Schützenvereins ein **Turnier der Sportschützen des St. Hubertus-Ordens Nova Role/ Karlovy Vary und des Schützenvereins 1883 e.V. Rittersgrün** statt. Es war ein Gegenbesuch der am 4. August in Lucina und am 25. August 2012 in Karlovy Vary stattgefundenen Wettkämpfe. Bereits Wochen vorher hatten die Jungschützen des Schützenvereins Rittersgrün in einer Anzahl von Arbeitseinsätzen die Schießstände durch Schweißarbeiten an den Kugelfängen und Tapezierarbeiten des Schießstandes mit nichtbrennbaren Belägen durchgeführt und das Traditionszimmer des Schützenvereins mit einem neuen Farbanstrich versehen.

Geschossen wurde in den Disziplinen Armbrust, Pistole und Karabiner in vier Gruppen, jeweils zwei deutsche und zwei tschechische.

Folgende Ergebnisse wurden erreicht:

Armbrust:

- | | | |
|----------|---|----------|
| 1. Platz | tschechischer Schützenfreund
Wolf | 46 Ringe |
| 2. Platz | deutscher Schützenfreund
Jost, Tommy | 45 Ringe |
| 3. Platz | deutscher Schützenfreund
Vaegler, Steven | 45 Ringe |

Pistole:

- | | | |
|----------|--|----------|
| 1. Platz | deutscher Schützenfreund
Anger, Mario | 48 Ringe |
| 2. Platz | tschechischer Schützenfreund
Holacek | 43 Ringe |
| 3. Platz | tschechischer Schützenfreund
Cinegr | 42 Ringe |

Karabiner:

- | | | |
|----------|--|----------|
| 1. Platz | deutscher Schützenfreund
Jost, Tommy | 42 Ringe |
| 2. Platz | deutscher Schützenfreund
Bauerfeind, Reinhold | 39 Ringe |
| 3. Platz | tschechischer Schützenfreund
Cinegr | 35 Ringe |

Gesamtwertung aller 3 Disziplinen:

- | | | |
|-----------|--|-----------|
| 1. Platz: | deutscher Schützenfreund
Jost, Tommy | 124 Ringe |
| 2. Platz: | deutscher Schützenfreund
Anger, Mario | 120 Ringe |
| 3. Platz: | tschechischer Schützenfreund
Cerny | 119 Ringe |

Mannschaftswertung:

- | | | |
|-----------|---|-----------|
| 1. Platz: | Deutsche Sportschützen
(Seltmann, H.; Bauerfeind, R.; Anger, M.) | 345 Ringe |
| 2. Platz: | Tschechische Sportschützen
(Wolf, Finta, Cinegr) | 339 Ringe |
| 3. Platz: | Deutsche Jungschützen
(Vaegler, Langer, Jost) | 333 Ringe |



Schfrd. Cinegr beim Armbrustschießen.



Die tschechische Delegation beim Auswerten auf dem Langwaffen-Schießstand.



Mit dem Zielfernrohr werden die Ergebnisse verfolgt.



Übergabe des Wanderpokals durch Schfrd. Anger an die tschechische Delegation.



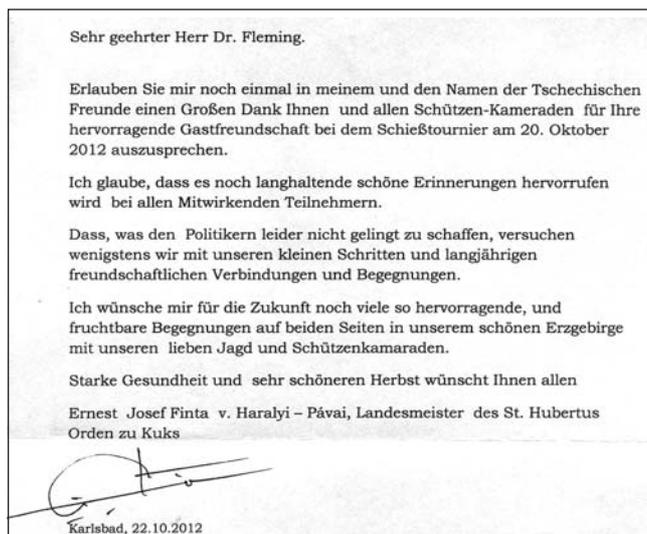
Überreichen eines Erinnerungsgeschenkes durch Mitglieder des St. Hubertus-Ordens an den Vorsitzenden des SV Rittersgrün, Dr. Flemming.

Nach einem deftigen Jagdessens, welches ebenfalls die Jungschützen zubereitet hatten, fand die Siegerehrung statt. Den **Wanderpokal** erhielt die tschechische Gruppe Wolf, Finta, Cinegr. Als Erinnerungsgeschenk überreichten die tschechischen Schützenfreunde ein Ölgemälde mit Jagdmotiv, welches ein Schützenfreund aus Karlovy Vary gemalt hatte und nun den Festsaal des Schützenheims ziert. Die Veranstaltung war von einer freundschaftlichen Atmosphäre geprägt, denn mittlerweile kennen sich viele Schützenfreunde persönlich.

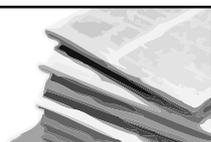
Es war ein Stück gelebte Partnerschaft, und für das Jahr 2013 wurden bereits wieder zwei weitere Treffen vereinbart.

Dr. Flemming
Vorsitzender des SV

Nachfolgendes Schreiben der tschechischen Freunde erreichte den Schützenverein Rittergrün am 22. Oktober 2012:



Das Amtsblatt Ihrer Gemeinde informiert Sie zuverlässig über das lokale Geschehen!



Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde



Mittwoch, 7. November
15.00 Uhr Mittwochskreis
für ältere Gemeindeglieder

Donnerstag, 8. November
09.00 bis
10.30 Uhr Mutter-Kind-Kreis im Pfarrhaus

Samstag, 10. November
09.30 Uhr Spatzenkreis

Sonntag, 11. November
08.30 Uhr Predigtgottesdienst
Fahrdienst: Fam. M. Wagner, Tel.: 7895

Freitag, 16. November
16.00 Uhr Kinderstunde Klassen 3 und 4

Sonntag, 18. November
10.00 Uhr Predigtgottesdienst
11.15 Uhr Gedenken vor dem Denkmal zum Volkstrauertag – Fahrdienst: Fam. W. Fritzsich, Tel.: 18733

Montag, 19. November
15.00 Uhr Kinderstunde
19.30 Uhr Mütterdienst

Mittwoch, 21. November – Buß- und Betttag
09.30 Uhr gemeinsamer Sakramentsgottesdienst mit Kindergottesdienst
Fahrdienst: Fam. J. Gillmamnn, Tel.: 88412

Herzliche Einladung zum Martinstag, 11. November 2012

Alle **Großen und Kleinen** in unserer Gemeinde Rittersgrün sind herzlich eingeladen zum Martinsspiel mit Lampiumzug am **Martinstag, 11. November 2012!**

Ablauf in Rittersgrün:

Um 18.00 Uhr ist Abmarsch am Bahnhof, gemeinsam laufen wir bis zur Kirche. Dort zeigen uns einige Kinder im Spiel, warum wir uns jedes Jahr an St. Martin erinnern.

Wöchentliche Veranstaltungen

montags	17.00 Uhr	Konfirmandenunterricht Kl. 8
dienstags	19.30 Uhr	Kirchenchor
mittwochs	19.30 Uhr	Posaunenchor
donnerstags	16.00 Uhr	Vorkonfirmandenunterricht Kl. 7
freitags	15.00 Uhr	Singen mit Kindern
	20.00 Uhr	Junge Gemeinde

Proben und Auftritte des Jugendchores

Freitag, 16. November
19.30 Uhr Probe in Zschorlau
Sonntag, 18. November
09.00 Uhr Gottesdienst

Hinweise:

- Abgabe der Päckchen für „Weihnachten im Schuhkarton“ bis spätestens 9. November in der Kanzlei Rittersgrün.
- Vom 16. bis 25. November findet die Haus- und Straßensammlung des Diakonischen Werkes statt.

„Wenn wir nur lieben und dienen würden, fielen dann nicht alle Schwierigkeiten im Zusammenleben der Menschen weg?“
(aus Eph. 4)

Kirchliche Veranstaltungen in Tellerhäuser

freitags 19.00 Uhr Bibelstunde
sonntags 09.30 Uhr Gemeinschaftsstunde

**Landeskirchliche Gemeinschaft
Rittersgrün**

Mittwoch, 07. November
19.30 Uhr Bibelstunde
Sonnabend, 10. November
19.00 Uhr EC-Jugendstunde
Sonntag, 11. November
10.00 Uhr Sonntagsschule
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde
Donnerstag, 15. November
20.00 Uhr TEA-Time
Sonnabend, 17. November
19.00 Uhr EC-Jugendstunde
Sonntag, 18. November
17.00 Uhr Gemeinschaftsstunde mit Kinderbetreuung

**Evangelisch-methodistische
Kirchgemeinde Rittersgrün**



Sonntag, 11.11.12
09.00 Uhr Gottesdienst mit Pastor Frank Eibisch in Breitenbrunn
Sonntag, 18.11.12
09.00 Uhr Gottesdienst in Breitenbrunn
Eröffnung der 40-Tage-Aktion: „Fruchtbare Gemeinden“
Dienstag, 20.11.12
19.00 Uhr Bibelstunde bei Familie H.-J. Fritsch
Mittwoch, 21.11.12
09.30 Uhr Allianzabendmahlsgottesdienst zum Buß- und Bettag in der ELK Breitenbrunn
25 Jahre Kanzel- und Abendmahlsgemeinschaft

Was sonst noch interessiert ...

Vergütungserwartung bei Überstunden

Leistet der Arbeitnehmer Überstunden, stellt sich die Frage nach der Vergütung. Wenn die Parteien nichts vereinbart haben, gilt § 612 Abs. 1 BGB. Danach hat der Arbeitnehmer nur dann einen Zahlungsanspruch, wenn die Ableistung der Überstunden nur gegen eine Vergütung zu erwarten ist.

Das Bundesarbeitsgericht konnte sich dazu erneut äußern in der Entscheidung vom 22.02.2012 – 5 AZR 765/10. Nach der Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts gibt es keinen allgemeinen Rechtssatz, dass jede Mehrarbeit oder dienstliche Anwesenheit über die vereinbarte Arbeitszeit hinaus zu vergüten ist. Die Vergütungserwartung muss stets anhand eines objektiven Maßstabs unter Berücksichtigung der Verkehrssitte, der Art, des Umfangs und der Dauer der Dienstleistung sowie der Stellung des

Beteiligten festgestellt werden, ohne das es auf die persönliche Meinung ankommt. Die Vergütungserwartung wird insbesondere dann fehlen, wenn Dienste höherer Art geschuldet sind oder insgesamt eine deutliche herausgehobene Vergütung gezahlt wird. Von letzteren kann dann ausgegangen werden, wenn das Entgelt die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen Rentenversicherung (in den neuen Bundesländern 2012 57.600 Euro jährlich) überschreitet. Mit dieser dynamischen Verdienstgrenze gibt der Gesetzgeber zu erkennen, welche Einkommen so aus dem in der Solidargemeinschaft aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten herausragen, dass keine weitere Rentensteigerung mehr zu rechtfertigen ist. Wer mit seinem aus abhängiger Beschäftigung erzielten Entgelt die Beitragsbemessungsgrenze der gesetzlichen Rentenversicherung überschreitet, gehört zu den besser Verdienenden, die aus der Sicht der beteiligten Kreise nach der Erfüllung Ihrer Arbeitsaufgabe und nicht eines Stundenolls vergütet werden. In dem zu entscheidenden Fall lag das Bruttogehalt des Arbeitnehmers weit unter der Beitragsbemessungsgrenze, so dass aufgrund der weiteren Besonderheiten des Einzelfalls der Arbeitgeber zur Zahlung von Überstunden verurteilt wurde. Für die Praxis ist die klare Aussage wichtig, dass Arbeitnehmer mit einem über der Beitragsbemessungsgrenze liegenden Gehalt die Zahlung von Überstunden nicht verlangen können. Eine gute, Klarheit bringende Entscheidung.

Thomas Schulte, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

WEISSER RING e.V.
ZEIG ZIVILCOURAGE!

www.weisser-ring.de
Opfer-Telefon 116 006

WEISSER RING – Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten e.V.
55130 Mainz · 420 Außenstellen bundesweit

BEOBACHTE DIE SITUATION GENAU.
FORDERE ANDERE ZUM MITHELFFEN AUF.
PRÄGE DIR TATERMERKMALE EIN.
WÄHLE NOTRUF **110**
KÜMMERE DICH UM DAS OPFER.
BLEIB ALS ZEUGE AM TATORT.
GEFÄHRDE DICH NICHT SELBST.

Suchen Sie ein schönes Geschenk?

ISBN 978-3-86595-347-6 17,90 €
Durch das Schwarzwassertal zum Fichtelberg in früheren Tagen
Für Besucher und Einheimische

17,90 €
AUSGEWÄHLTE AUSSICHTSBERGE des sächsisch-böhmischen Erzgebirges
ISBN 978-3-86595-206-6

Alle Titel sind erhältlich bei:
www.amazon.de
www.geigerverlag.de
Ihrer Buchhandlung

- ▶ 500 Stück
- ▶ 16 Seiten
- ▶ DIN A5



schon ab

225,-

inkl. MwSt.
und Versand

*Pfarr- und
Gemeindebriefe*

 **primoprint.de**

Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen **BÜCHER** Präsentationsmappen **AUFKLEBER**
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER
Angebotsmappen **POSTKARTEN** BRIEFPAPIER **BROSCHÜREN**
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE
PLAKATE Hefte **GEMEINDEBRIEFE** Jahresplaner **FIRMENSTEMPEL**
ABIZEITUNG CD & DVD-Cover **DUFTLACK** Etiketten **POSTER**

www.primoprint.de

*Ganz aktuell bieten wir Ihnen
eine große Auswahl
an Gestecken und Kränzen.*



jens ott
blumen und grünanlagen
FLORISTIK & DESIGN
GARTENGESTALTUNG & PFLEGE
WEGE & TERRASSENBAU
Fa. Jens Ott · Hauptstr. 160 · 08359 Breitenbrunn
Telefon: 03 77 56 - 1238




**Anzeigen sind
Wegweiser**
für den Verbraucher!

*Bestattungsdienste
Johannes Mann GmbH*

☎ 03 73 49 - 66 10 

Familienbetrieb
- seit 1959 im Dienst am Menschen

*Betreuung rund um den Trauerfall.
Umfassende Bestattungsvorsorge.*



Bestattungshaus in Annaberg-Buchholz
09456, Gabelsberger Straße 4
Tel. (0 37 33) 4 21 23

Kurort Oberwiesenthal
09484, Zechenstraße 17
Tel. (03 73 48) 2 34 41

**ANTEA
BESTATTUNGEN**
EUROCERT
DIN EN ISO 9001:2008
CEAC 04980
Chemnitz GmbH

Ein offenes Ohr – eine helfende Hand – ein Zeichen des Vertrauens.

**ANWALTSKANZLEI
SCHULTE**
Rechtsanwalt Thomas Schulte
Annaberger Straße 243B
09474 Crottendorf
Tel.: (03 73 44) 1 33 00, Fax: 1 33 01



 **Versicherer im
Raum der Kirchen**
Bruderhilfe · Pax · Familienfürsorge

SCHUTZ. ERFAHREN.
Autoversicherung Classic

Bis zum 30.11. zu uns wechseln und von günstigen
Beiträgen profitieren!

**Gute Beratung braucht Gespräche.
Ich bin für Sie da.**

Versicherungsagentur **Judith Eule**
Grenzgrund 3 · 08359 Breitenbrunn
Telefon 037757 7223
judith.eule@bruderhilfe.de

Menschen schützen,
Werte bewahren.

**BESTATTUNGSINSTITUT
NEIDHARDT**
Hilfe im Trauerfall
in Johannegeorgenstadt und Eibenstock

Ein hilfreiches Zuseitestehen in Würde und Pietät ist unser oberstes Gebot
in den schweren Stunden beim Heimgang Ihres lieben Angehörigen.
Auf Wunsch kommen wir zu einem Hausbesuch oder bitten Sie um ein
Gespräch in unser Bestattungshaus.

8 % Nachlass auf Gesamtleistungen
des Unternehmens für Freie Presse Karteninhaber.

Tag und Nacht: Ruf 03 77 52 / 20 71
www.bestattungen-neidhardt.de

 **Grabmale
Limbacher**
Inhaber: **Simone Limbacher**

Karlsbader Straße 3 • 08309 Eibenstock
Tel.: 03 77 52 / 37 33 • Fax: 03 77 52 / 37 14
Mo. - Fr. 9 - 12 & 13 - 17 Uhr • Andere Zeiten n. Vereinb.

**Müller-
Bestattungshaus** 

Schwarzenberg – Straße der Einheit 3
Lauter – Kirchstraße 2

In schweren Zeiten nicht alleine sein.

☎ **(0 37 74) 2 41 00**
Info & Kosten unter: www.bestattungshaus-mueller.de